

(Nr. 49.) Ministerialbekanntmachung über die Genehmigung der Brösel-Ackermannschen Stiftung in Jena.

Der Pfarrer a. D. Wilhelm Ackermann in Jena hat unter dem Namen Brösel-Ackermannsche Stiftung eine Stiftung mit dem Sitz in Jena errichtet und sie mit einem Vermögen von 6 000 *M* ausgestattet. Ihr Zweck ist die Unterstützung junger Arbeiter oder Schüler technischer oder gewerblicher Schulen in der Ausbildung für ihren Beruf.

Die Stiftung ist von uns genehmigt worden.

W e i m a r, den 9. April 1914.

**Großherzoglich Sächsisches Staatsministerium,
Departement des Innern.**

Anteufsch.

(Nr. 50.) Ministerialbekanntmachung über Verleihung der Rechtsfähigkeit an den Frankenhäuserverband zu Allstedt.

Dem „Frankenhäuserverband zu Allstedt“ haben wir nach § 22 des Bürgerlichen Gesetzbuchs und § 10 des Ausführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche die Rechtsfähigkeit verliehen.

W e i m a r, den 9. April 1914.

**Großherzoglich Sächsisches Staatsministerium,
Departement des Innern.**

Anteufsch.

(Nr. 51.) Ministerialbekanntmachung über den Nachtrag vom 6. März 1914 zur Satzung der städtischen Sparkasse in Bad Berka vom 4. Mai 1906.

Der nachstehend abgedruckte Nachtrag vom 6. März 1914 zur Satzung der städtischen Sparkasse in Bad Berka vom 4. Mai 1906 (Regierungsblatt S. 272) ist von uns genehmigt worden.

W e i m a r, den 8. April 1914.

**Großherzoglich Sächsisches Staatsministerium,
Departement des Innern.**

Für den Departementschef:

Elebogt.